

BRIEFMARKEN-SAMMLERVEREIN PASSAU e.V.

gegründet 1909



1. Vorsitzender: Herbert Vormann
Anschrift: Briefmarken-Sammlerverein Passau e.V.
Postfach 2646, 94016 Passau
E-Mail: bmsv.vormann@web.de
Homepage: www.bmsv-passau.com

2. Vorsitzender: Josef Kronpaß

Kassenwart: Johann Baumgartner
E-Mail: johannbaumgartner@web.de

Vereinsnachrichten Dezember 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu - Zeit, gemeinsam auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückzublicken.

Zu den Höhepunkten zählten unsere Messefahrt nach München im März sowie der erfolgreiche Tauschtag mit Werbeschau im Oktober. Hinzu kamen 21 lebhaftere Vereinsabende, die das Vereinsleben bereichert haben und als krönender Abschluss erwartet uns das gemeinsame Jahresabschlussessen am **09. Dezember 2025**.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die das ganze Jahr über aktiv zum Vereinsgeschehen beigetragen haben - besonders den zahlreichen Helfern beim Tauschtag. Ohne deren Engagement wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen.

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2026!

Euer Vorstand

Herbert Vormann

Leider mussten wir uns in diesem Jahr von einigen langjährigen Vereinsmitgliedern für immer verabschieden:

Johann Ganserer †01.05.25,
Hans Friedl †05.05.25,
Johann Schachtner †01.07.25,
Hans Göldner †06.08.25 und
Hans-Wolfgang Seidl †17.10.25.

Ihre langjährige Mitgliedschaft und ihr unermüdlicher Einsatz für unseren Verein werden uns immer in Erinnerung bleiben. Wir gedenken ihrer in Dankbarkeit und Respekt und tragen ihr Andenken in unseren Herzen.

Unser Ausblick auf 2026:

Vereinsabende 2026

Unsere Vereinsabende finden **2026**, wie gewohnt, jeden **zweiten und vierten Dienstag** im Monat statt:

13. Januar (im „Hendlhouse“, Gr. Klingergasse 17)	
27. Januar (im „Hendlhouse“, Gr. Klingergasse 17)	
10. Februar Generalversammlung in der Peschl-Terrasse	
24. Februar (und alle Weiteren in der Peschl-Terrasse)	
10. März	24. März
14. April	28. April
12. Mai	26. Mai
9. Juni	23. Juni
14. Juli	28. Juli
11. August	25. August
8. September	22. September
13. Oktober	27. Oktober
10. November	24. November
8. Dezember	

Am **22. Dezember 2026 entfällt** der Vereinsabend.

Bitte beachtet, dass der offizielle Teil unserer Vereinsabende während der Winterzeit um 19:00 Uhr und während der Sommerzeit um 19:30 Uhr beginnt.

Voraussichtliche Termine 2026

Fahrt zur **Messe München** am Samstag, 07.03.2026

Tauschtag, Landwirtschaftsschule Passau, am Samstag 03.10.2026

Rückblick auf unseren Tauschtag vom 03.10.25

Pressebericht PNP vom 15.10.2025 von Josef Heisl

Ein Fest für Briefmarken-Freunde

Großtauschtag des Briefmarkensammlervereins Passau war wieder ein großer Erfolg



Bild: Bei den Dinos v.li. Vorstand Herbert Vormann, Sammler Helmut Maier, der wahren wertvollen Besonderheiten einbrachte, der ehemalige Vorsitzende Johann Baumgartner, der 2. Vorsitzende Josef Kronpass und MdL a.D. Prof. Dr. Gerhard Waschler. (Foto Heisl)

Enormen Andrang gab es zeitweilig im Festsaal des landwirtschaftlichen Bezirksvereins in Passau beim Großtauschtag des Briefmarkensammlervereins Passau. Bereits zur Öffnung des Saales kamen die ersten Gäste, die sich auf der Suche nach philatelistischen Neuheiten oder Spezialitäten umschaute, um etwas für die Lücken in den eigenen Sammlungen zu finden.

Breit angelegt war die Werbeschau, in der zu sehen war, was das Sammeln von Briefmarken zusätzlich bereichert: Belege, die ein Thema über die Jahre

hinweg darstellen, zum Beispiel die Entwicklung der Postgebühren in der Bundesrepublik Deutschland. Da waren frankierte Briefumschläge von 1949 bis zum Ende der DM-Zeit zu sehen. Ein anderes Exponat zeigte eine vielbeachtete Kollektion von Postkarten aus dem alten Passau, speziell mit früheren Restaurants und Gasthäusern als Motiven, und natürlich prächtige Abbildungen von der Passauer Maidult. Da gab es so manche Anfrage, ob einzelne Ansichtskarten oder gleich die ganze Kollektion verkäuflich wären.

„Dinosaurier auf Briefmarken aus aller Herren Länder“ zeigte Prof. Dr. Gerhard Waschler, der sich nach seiner Zeit im Landtag nun wieder vermehrt der Kommunalpolitik und sehr gerne auch seinem philatelistischen Hobby widmen kann. Deutschlandweit möglicherweise einmalig war eine Kollektion in acht Rahmen an Druck-Besonderheiten auf Marken, die sich ergeben können durch Verschleiß der Druckplatten, fälschlich verwendete Papiersorten, zeitlich späteren Nachdruck einer Marke in einer anderen Druckerei und viele andere Ursachen, die nur durch intensives Forschen und langes Suchen auf Messen und Auktionen oder bei Spezialhändlern gefunden werden.

Stolz präsentierte der Verein einen Teil der von ihm herausgegebenen Ganzsachen (die Briefmarke ist hierbei direkt auf Kuvert bzw. Postkarte gedruckt) sowie Marken und postalische Belege von Passaus erstem Privat-Postdienst. Staunen konnten die Gäste über uralte Briefe von Passauer Fürstbischöfen, die die Jahrhunderte gut überdauert haben, verfasst in bewundernswert schönen Handschriften und in einer Ausdrucksweise, die heute eher zum Schmunzeln anregt. Einschreibzettel aus ganz Bayern mit den amtlichen Nummern von 1 bis 1000 erinnerten die Betrachtenden an so manchen Ort, den sie selbst gut kennen.

Eine gute Verbindung verschiedenster Hobbys mit der Philatelie ermöglichen Motivsammlungen. Marken und postalische Belege aus aller Welt und zu verschiedenen Teilthemen wecken beim Anschauen viele Erinnerungen. Jeweils mehrere Ausstellungsrahmen zeigten Marken und schöne Belege über Eisenbahn bzw. die Fußball-WM 1994 mit heute noch unvergessenen Nationalspielern.

Breit vernetzt ist man in Sammlerkreisen. Gäste aus Bayerwald und Rottal, aus dem österreichischen Schärding samt Hinterland, sowie solche, die von noch weiterkommen und gerade Passau besuchen oder zur Kur in der Gegend

sind. Und auch von denjenigen, die das breitgefächerte Angebot von Briefmarken, postalischen Belegen, Ansichtskarten oder Münzen präsentierten, kamen etliche von weit her. Autokennzeichen aus Thüringen, aus dem oberbayerischen Traunstein, aus Amberg und Cham in der Oberpfalz, aus Regen und Landkreis Freyung sowie dem österreichischen Wels belegten, wie breit die Sammelnden vernetzt sind.

Vorsitzender Herbert Vormann und sein Stellvertreter Josef Kronpass zeigten sich sehr zufrieden mit der gut vorbereiteten Veranstaltung und bedankten sich ausdrücklich bei den vielen Vereinsmitgliedern, die durch ihre Beteiligung diesen Großtauschtag mit Werbeschau, Tauschbörse, Losverkauf, Betreuung der Gäste etc. erst ermöglicht haben. -npn

Besondere „PASSAU“-Stempel

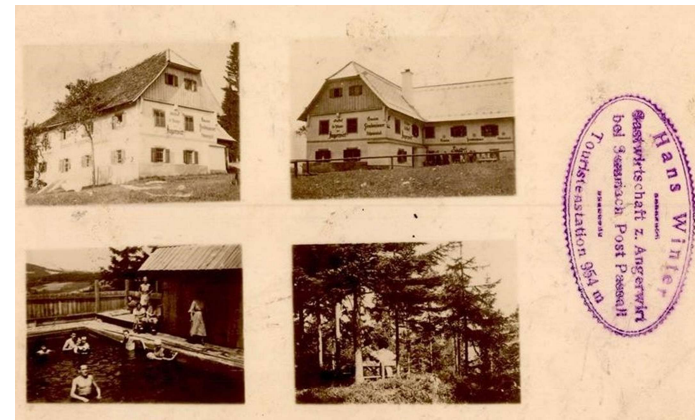
Vereinskamerad **Reinhart Sitter** entdeckte neulich bei einer Auktion einen sehr denkwürdigen Beleg, der dort ausdrücklich als aus Passau stammend bezeichnet wurde (siehe die handschriftlich – wohl zur Orientierung – wahrscheinlich vom Anbieter oder Auktionator hinzugefügte alte Postleitzahl 8390):



Auf einer österreichischen 12 Groschen Dauermarken aus dem Jahr 1934 (Mi.Nr. 573) prangt ein „PASSAU“ Stempel, so scheint es. Na gut, einen Sammler z.B. aus Norddeutschland wird das jetzt vielleicht nicht groß verwundern (falls ihn das überhaupt interessiert), denn Passau liegt ja

ohnehin bereits unmittelbar an der Grenze und war da nicht mal irgendwas in der Vergangenheit, dass Passau zu Österreich oder umgekehrt gehört hat?

Uns Passauer überrascht dieser Stempel dagegen allemal. Dass große Teile Österreichs, bis hinunter nach Wien einst zum Bistum Passau gehörten, war ja lange bevor es Briefmarken gab. Was macht daher ein Passau Stempel auf einer nicht mal 100 Jahre alten



Österreich Marke? Das Rätsel löst sich auf, wenn man, wie Reinhart Sitter, sich die Mühe macht, den vermeintlichen Passau-Stempel etwas genauer anzusehen: Der Stempel stammt natürlich nicht aus Passau, sondern vom österreichischen Ort **PASSAIL** in der Steiermark (Bezirk Weiz). Auch die Bildseite dieser Karte bestätigt, dass es hier um Passail geht, wird hier doch um ein auf 954 m Höhe gelegenes Ausflugslokal geworben, das, wie der private Werbestempel zeigt, zur „Post Passail“ gehört.

Etwas kniffliger, fast schon wie in einem Krimi, verhält es sich mit einem weiteren Beleg, der einen merkwürdigen



Stempel eines angeblich in Bayern liegenden „PASSBERG“ aufweist. Nein, bemüht erst gar nicht eure Atlanten, Globen oder Reisekarten und sucht auch nicht in Google-Maps, denn Passberg gibt es weder in Bayern noch sonst wo auf der Welt (abgesehen von einer winzigen, augenscheinlich unbewohnten Insel vor der schwedischen Stadt Kungsbacka). Auch hier hat Reinhart Sitter mit der Lupe genauer hingeschaut und folgendes herausgefunden: Von einer

Ansichtskarte aus Passau (auf der Bildseite sieht man den Residenzplatz) hat man leider, wie früher oft üblich, die Marke entfernt, vielleicht in der Hoffnung, dass die einmal was wert werden könnte oder weil man nur fürs Album sammelte und da passte eine ganze Karte halt nicht rein. Wohl in späterer Zeit hat dann ein findiger Macher nun diesen markenlosen und damit weitgehend wertlosen Beleg mit dem Stempelfragment „PAS...“ und der eigentlich

verräterischen Jahreszahl (19)11 (da gabs noch keine Ludwig III. Marken) eine lose Bayern-Marke (Mi.Nr. 95) mit dem Stempelfragment „...SBERG“ (wahrscheinlich im oberpfälzischen PARSBERG entwertet) gehabt und sich dabei wohl gedacht, damit listig die markenlose Karte etwas zu „verschönern“ bzw. aufzuwerten. Bei seiner Absicht arbeitete er aber nicht ganz genau. Man erkennt z.B. eine Überschneidung beider Stempel und so wurde eben das ominöse PASSBERG daraus.

Man sieht, wenn genau hinschaut kann man Fehler bzw. Betrugereien entlarven! Manchmal ist halt bei unserem Hobby kriminalistischer Spürsinn gefragt und die Entdeckerfreude solcher kleiner interessanter Geheimnisse ist ja auch nicht ohne!

München Fahrt 07.03.2026

Am Samstag, den **7. März 2026** findet in München wieder die „Philatelia München“ (internationale Briefmarkenbörse) statt, zeitgleich mit der Numismata Münzmesse. Wir möchten auch 2026 wieder zur Messe fahren. Damit wir rechtzeitig einen Bus bestellen können, bitte ich um eure **Anmeldung bis spätestens 02. Februar 2026** beim 1. Vorsitzenden!



Vereinsmitglieder und Partner zahlen einen Unkostenbeitrag von je 10 € und Gäste von jeweils 15 €.

Abfahrt 07:15 Uhr ZOB, anschl. Zustiegsmöglichkeit bei der AOK. Grundsätzlich läuft's wie in den Vorjahren ab. Der genaue Ablauf wird in den nächsten Vereinsabenden noch bekannt gegeben.

Wir fahren aber nur, wenn genügend Anmeldungen vorliegen!!!

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2026 (Generalversammlung)

Sehr geehrtes Mitglied,

hiermit lade ich Sie herzlich zu unserer Generalversammlung (Jahreshauptversammlung) ein, die am

Dienstag, den 10. Februar 2026

um 19:00 Uhr in der Peschl-Terrasse, Rosstränke 4 in Passau stattfindet.

Tagesordnung:

- **Jahresbericht 2025**
- **Ehrungen für langjährige Mitglieder**
- **Bericht des Kassiers**
- **Bericht der Kassenprüfer**
- **Entlastung der Vorstandschaft**
- **Wahl der Kassenprüfer für 2026**
- **Anträge, Wünsche, Sonstiges**

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 3. Februar 2026 beim 1. Vorsitzenden schriftlich vorliegen.

Ich freue mich, Sie bei unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen!

Herbert Vormann

Erster Vorsitzender

Briefmarken-Sammlerverein Passau e.V.